

04.07.2009

## **Bundesrat fürchtet Grenzwertdiskussion**

### **Keine gesundheitliche Vorsorge beim Mobilfunk**

Der Bundesrat ist den Forderungen der Ärzte sowie mehrerer Organisationen zum Schutz vor Elektrosmog nach einer Grenzwertsenkung nicht gefolgt. Er hat Gespräche mit Schutzorganisationen im Vorfeld der Verordnungsanpassung verweigert und schriftliche Anfragen in dieser Sache nicht beantwortet. Die Verordnung wurde im Eiltempo und mit unzureichender Transparenz verabschiedet. Die schriftlichen Stellungnahmen von rund 550 Organisationen und Privaten wurden vom Bundesrat einfach ignoriert. Weshalb will er eine Grenzwertdiskussion in der Schweiz um jeden Preis verhindern? Ausführliche Informationen gibt es hier:

[Pressemitteilung der eSmog-Schutzorganisationen](#)

[Mitteilung des UVEK zur NISV-Revision](#)

[Ergebnisse der Vernehmlassung zur NISV-Revision](#)